

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Burgrberg

..... Freitag, 9. Januar 2026 | Ausgabe 1



Ein gutes neues Jahr 2026!

- Gemeinderatssitzung am 12. Januar 2026
- Infoabend „Region der Lebensretter“ am 15. Januar 2026
- Grundsteuer – Pflicht zur Anzeige von Änderungen



Liebe Burgbergerinnen und Burgberger,



nachtspause starten wir bereits am kommenden Mittwoch, dem 7. Januar, mit der Bauausschusssitzung in das kommunalpolitische Jahr, gefolgt von der Gemeinderatsitzung am 12. Januar. In dieser Sitzung wird, mittlerweile zur Tradition geworden, unsere Tourismusleitung Carmen Bachmann dem Gemeinderat über das vergangene Geschäftsjahr im Museumsdorf Erzgruben Burgberg berichten.

Zuvor stellt das Deutsche Wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr (dwif) dem Gemeinderat eine Studie zum Wirtschaftsfaktor Tourismus für Burgberg und die Alpsee-Grünten-Region vor. Die Studie wurde über die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH beauftragt. Damit widmet sich der Beginn der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres schwerpunktmäßig dem Tourismus in unserer Gemeinde.

ein neues Jahr hat begonnen und mit ihm alte wie auch neue Aufgaben, Projekte und Herausforderungen für unsere Gemeinde. Ich hoffe, Sie konnten die Weihnachtsfeiertage im Kreis Ihrer Familien genießen, etwas zur Ruhe kommen und sind gut und gesund ins Jahr 2026 gestartet.

Im Namen der Gemeinde Burgberg, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie des gesamten Gemeinderates wünsche ich Ihnen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Nach der kurzen Weih-

diesem Mitteilungsblatt oder der gemeindlichen Webseite. Auch im Jahr 2026 stehen wir wieder vor vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen. Ich freue mich auf viele Begegnungen im neuen Jahr, auf sachliche Diskussionen im Gemeinderat und auf die weitere positive Entwicklung unserer Gemeinde.

Lassen Sie uns das Jahr 2026 mit Zuversicht, Verantwortungsbewusstsein und dem dafür nötigen Zusammenhalt angehen.

Herzliche Grüße
aus dem Rathaus

André Eckardt
Erster Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG DER TAGESORDNUNG



Am **Montag, 12. Januar 2026, um 19.00 Uhr**
findet im Obergeschoß des Markthauses
Burgberg eine Sitzung des Gemeinderates mit folgender
Tagesordnung statt.

1. Vorstellung der dwif-Studie zum Wirtschaftsfaktor Tourismus für Burgberg und die Alpsee-Grünten-Region (online)
2. Erzgruben Erlebniswelt – Bericht zur abgelaufenen Saison 2025
3. Bericht und Beschlussfassung aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
4. Freiwillige Feuerwehr – Bestätigung der Wahl des Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten
5. Sonstiges

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Burgberg i. Allgäu, den 30. Dezember 2026

André Eckardt
Erster Bürgermeister

Gustav L. + Bebbi B.
änd d'Gruschtbrothers



16. Januar 2026, 20 Uhr
Markthaus Burgberg
Tickets: Bürgerbüro/Tourist-Info

Schneeräumen und Sicherung der Gehbahnen im Gemeindegebiet



Zwar liegen die letzten Schneefälle bereits einige Zeit zurück, doch beschert uns der Winter mit Reif und überfrierender Nässe glatte Gehwege und Straßen. Aus diesem Grund erlauben wir uns, auf die durch unsere Verordnung über Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter auf die Bürger übertragenen Reinigungs- und Räumpflichten hinzuweisen. Hier die wichtigsten Regelungen:

Die an Ihren Grundstücken vorbeiführenden Gehwege sind an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee, Reif oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, jedoch nicht mit ätzenden Stoffen, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind je nach Witterung bis 20 Uhr zu wiederholen.

In Straßen, in denen keine baulich befestigten oder abgegrenzten Gehwege ausge-

bildet sind, müssen die dem Fußgänger dienenden Randstreifen dieser Straßen in einer Breite von einem Meter entsprechend gesichert werden.

Zur Räumung sind zunächst die Eigentümer der an die öffentliche Straße angrenzenden Grundstücke verpflichtet. Aber auch dinglich zur Nutzung Berechtigte und so genannte „Hinterlieger“ trifft diese Verpflichtung. Gemeinsam Verpflichteten bleibt es überlassen, die Aufteilung der sie treffenden Arbeiten untereinander zu regeln. Die Sicherungspflicht bleibt auch dann weiter bestehen, wenn sich die Verantwortlichen zur Erfüllung ihrer Verpflichtung eines Unternehmers oder einer anderen Person bedienen.

Nach unserer gemeindlichen Verordnung in Verbindung mit dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz kann mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert oder Schnee und Eis von privaten

Grundstücken auf öffentliche Straßen verbringt. Von möglichen haftungsrechtlichen Konsequenzen ganz zu schweigen. Wir appellieren deshalb an alle Verkehrssicherungspflichtigen, ihre Verantwortung ernst zu nehmen.

Bei Bedarf kann auch Einsicht in diese Verordnung genommen oder ggf. eine Kopie für Sie gefertigt werden. Die gemeindliche Verordnung kann auch auf www.gemeinde-burgberg.de eingesehen werden.

Neben den Bürgern übernimmt die Gemeinde auf öffentlichen Straßen und Gehwegen die Räum- und Streupflichten. Hinsichtlich der Gemeindestraßen besteht eine Räum- und Streupflicht allerdings nur für die verkehrswichtigen und gefährlichen Straßenstellen. Insbesondere besteht z. B. keine gemeindliche Räum- und Streupflicht für reine Anwohnerstraßen.

Dennoch versuchen wir als Service für unsere Bürger, alle gemeindlichen Straßen und Wege nach einem festgelegten Räumplan von Schnee

und Eis freizuhalten. In diesem Zusammenhang ist es den Gemeinden nach ständiger Rechtsprechung auch gestattet, den Schnee auf den Anliegergrundstücken abzulagern.

Um uns diesen Service für Sie zu ermöglichen, bitten wir, in den Wintermonaten Ihre Fahrzeuge nur auf eigenem Grund abzustellen und nicht auf den Straßen und Wegen oder unseren Schneeablageplätzen zu parken. So weit es unseren Räumgeräten aufgrund parkender Fahrzeuge nicht möglich sein sollte, in entsprechenden Straßenabschnitten zu Räumen und Streuen, bleibt unseren Mitarbeitern nur, die Arbeiten in diesen Bereichen abzubrechen.

Deshalb unsere dringende Bitte: Behindern Sie mit Ihren parkenden Fahrzeugen nicht die Räum- und Streudienste!

Für weitere Auskünfte hierzu wenden Sie sich gerne an Frau Röck, Telefon (08321) 6722-11.

Infoveranstaltung: Geringinvestive Maßnahmen an Gebäudehülle und Haustechnik und Aktion Check-Dein-Haus



Energie- und Umweltzentrum Allgäu

„Geringinvestive Maßnahmen an der Gebäudehülle und bei der Haustechnik – so machen Sie Ihr Haus fit für die Zukunft“, lautet der Titel des Vortrags von Energieberater Patrick Fischer am **Dienstag, 17. März, im Markthaus in Burgberg**.

Beginn der gemeinsamen Veranstaltung der Gemeinden Blaichach und Burgberg ist um **18.30 Uhr**.

Patrick Fischer vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) erklärt in seinem Vortrag, welche Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle wirtschaftlich sind und mit einem vergleichsweise geringen finanziellen Aufwand spürbare Energieeinsparungen bringen. Auch zu den Themen Heizungstausch und Lüftungsanlage gibt der Fachmann Tipps. Zudem informiert

er, warum sich eine Photovoltaikanlage in den allermeisten Fällen lohnt. Des Weiteren gibt Patrick Fischer einen aktuellen Überblick über die laufenden Förderprogramme.

Darüber hinaus wird der Energieberater die Aktion Check-Dein-Haus vorstellen, bei der die Gemeinden Blaichach und Burgberg ebenfalls kooperieren. Hier können sich Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer aus beiden Gemeinden für eine von 30 kostenlosen Vor-Ort-Beratungen bewerben. Auf Wunsch kommt eine Energieberaterin oder ein Energieberater ins Haus und gibt nach einem Rundgang Tipps, wie Energie eingespart und der Wohnkomfort gesteigert werden können.

Die Aktion Check-Dein-Haus läuft von 4. bis 29. Mai in Zusammenarbeit mit eza! und der Verbraucherzentrale und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

Bürgerinnen und Bürger, die an einer neutralen Energieberatung ohne Verkaufsabsicht interessiert sind, können sich bis 17. April telefonisch unter (0831) 960286-74 oder über folgenden Link: [https://www.eza-allgaeu.de/veranstaltungen/vortraege/detail/check-dein-haus-blaichach-und-burgberg/ anmelden.](https://www.eza-allgaeu.de/veranstaltungen/vortraege/detail/check-dein-haus-blaichach-und-burgberg/)

Grundsteuer – Pflicht zur Anzeige von Änderungen am Grundbesitz

Für jedes Grundstück sowie jeden land- und forstwirtschaftlichen Betrieb muss Grundsteuer gezahlt werden. Maßgeblich sind unter anderem Größe und Nutzung des Grundbesitzes. Wurde nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz verändert – z. B. Anbau, Abriss, Nutzungsänderung, Flächenänderung, Denkmalschutz, neue wirtschaftliche Einheit – sind Eigentümerinnen und Eigentümer gesetzlich verpflichtet, diese Änderungen

dem Finanzamt mitzuteilen. Die Anzeige muss grundsätzlich bis zum 31. März des Folgejahres erfolgen. Änderungen können über einen Vordruck oder eine vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung angezeigt werden. Die Vordrucke erhalten Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de oder bei Ihrem Finanzamt. Ein ausführlicher Informationsflyer mit allen wichtigen Hinweisen liegt im Rathaus aus.

Hinweis zur Parkplatznutzung am Vitalpark Burgberg

Ab dem 15. Januar 2026 wird der Parkplatz am Vitalpark in Burgberg überwacht!



Trotz mehrfacher Hinweise befinden sich dort weiterhin abgestellte Fahrzeuge, Wohnmobile und Anhänger, die bis zu diesem Zeitpunkt zu entfernen sind.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei diesem Parkplatz nicht um einen Dauerparkplatz handelt. Der Parkplatz ist ausschließlich für Besucher der Sportanlagen, des Vitalparks sowie für Tagesgäste vorgesehen. Für Wohnmobile steht der eigens eingerichtete, gebührenpflichtige Wohnmobilstellplatz an der Südseite des Parkplatzes zur Verfügung.

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge,
alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

Lumen BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

Grünenstr. 21 / 2. Stock
87527 Sonthofen
Telefon 0 83 21.8 55 69
info@bestattungen-woelfle.de

Seit 1.11.2025 in unseren neuen Räumen, Aufzug in Sonthofen vorhanden.

Marktstr. 24
87541 BAD HINDELANG
Telefon 0 83 24.95 33 95

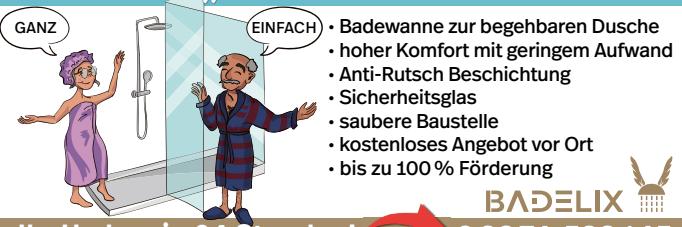
Unser **Anzeigenteil**
kann auch Ihnen nützlich sein.

IHRE BERATERIN FÜR ANZEIGENWERBUNG

Claudia Lamprecht

Telefon: 08323 802-131 | E-Mail: clamprecht@allgaeuer-anzeigeblaett.de

FRAGE: „WARUM WARTEN SIE?“



Mit Herz, Geduld und Offenheit – Pflegeeltern im Oberallgäu gesucht



LANDKREIS Oberallgäu

Zämed hebe

Das Jugendamt Oberallgäu sucht engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen, die bereit sind, Kindern ein liebevolles und stabiles Zuhause auf Zeit zu schenken. Viele Kinder und Jugendliche können vorübergehend oder dauerhaft nicht in ihren Herkunftsfamilien leben und benötigen in dieser herausfordernden Lebenssituation einen sicheren Ort, der Geborgenheit bietet und ihnen ermöglicht, einfach Kind zu sein.

Ziel des Jugendamts ist es, diesen jungen Menschen ein verlässliches familiäres Umfeld zu eröffnen, in dem sie neue Perspektiven entwickeln können. Dafür werden Menschen gesucht, die Freude am Umgang mit Kindern haben, einfühlsam sind und Verantwortung übernehmen möchten.

ten – mitunter auch über einen längeren Zeitraum.

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Pflegeeltern und Jugendamt ist dabei zentral. Das Jugendamt unterstützt interessierte umfassend: durch sorgfältige Vorbereitung, individuelle Beratung sowie kontinuierliche Begleitung bei erzieherischen Fragen und im Kontakt mit den leiblichen Eltern.

Die Aufnahme eines Pflegekindes bedeutet für alle Beteiligten eine besondere, aber bereichernde Aufgabe.

Um umfassend zu informieren, lädt das Jugendamt alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises herzlich zu einem Informationsabend ein:
Am Montag, 26. Januar 2026, um 19.30 Uhr im Kath.



Pfarrheim St. Afra, Kirchstraße 2, 87488 Betzigau.

Mitarbeitende des Fachdienstes geben Einblick in Aufgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen der Vollzeitpflege und beantworten Fragen rund um das Thema Pflegekinderdienst.

Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, sich für einen Vorbereitungskurs anzumelden. Dieser Kurs begleitet zukünftige Pflegeeltern Schritt für Schritt auf ihrem Weg und

bindet auch erfahrene Pflegeeltern ein, die ihre persönlichen Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen teilen.

Kontakt für Rückfragen: Frau Christa Seizinger – Telefon (08321) 612-1289, E-Mail: christa.seizinger@lra-oa.bayern.de oder

Frau Marina Schmied – Telefon (08321) 612-1351, E-Mail: marina.schmied@lra-oa.bayern.de

Foto: stock.adobe.com – Talia Mdlungu_peopleimages.com

Infoabend „Region der Lebensretter“ in Burgberg



Bei einem plötzlichen Herz-Kreislaufstillstand zählt jede Minute: In Deutschland überleben derzeit nur etwa 10 Prozent der Betroffenen – oft, weil Wiederbelebungsmaßnahmen zu spät beginnen. Genau hier setzt das

Projekt „Region der Lebensretter (RdL)“ im Allgäu an: Über eine Smartphone-App werden medizinisch geschulte Ersthelfende von der integrierten Leitstelle zusätzlich zum Rettungsdienst alarmiert und gezielt zum Notfallort

oder zum nächstgelegenen Defibrillator (AED) geführt. So kann die Zeit bis zur ersten Herzdruckmassage und zur Defibrillation deutlich verkürzt werden.

Damit dieses lebensrettende System optimal funktioniert, braucht es öffentlich zugängliche Defibrillatoren, die rund um die Uhr erreichbar sind – zum Beispiel an gut erreichbaren und sichtbaren Orten im Gemeindegebiet. Beim Infoabend wird vorgestellt, wie Burgberg mit geeigneten AED-Standorten dazu beitragen kann, die Überlebenschancen bei Herz-Kreislaufstillstand auch vor Ort zu verbessern.

Die Gemeinde Burgberg lädt alle Bürgerinnen und Bürger

herzlich ein zum Infoabend **am Donnerstag, 15. Januar 2026, um 18 Uhr im Markthaus** in Burgberg.

Interessierte erfahren, wie das System „Region der Lebensretter“ im Allgäu funktioniert, wie man sich als qualifizierter Ersthelfender registrieren kann und welche Rolle öffentlich verfügbare AEDs spielen. Außerdem besteht die Möglichkeit, Herz-Lungen-Wiederbelebung auch als Laie ganz niederschwellig an einer Übungspuppe „mal wieder auszuprobieren“ – ohne Vorkenntnisse, aber mit fachkundiger Anleitung.

So kann jede und jeder lernen: „**Leben retten ist einfacher, als man denkt.**“

Foto: stock.adobe.com – wellfoto

Älter werden – Jung bleiben

Handarbeits – Kreativkreis

Wir treffen uns, auch im neuen Jahr, um gemeinsam zu handarbeiten und/oder zu basteln. Das erste Treffen findet am **Mittwoch, 14. Januar um 14 Uhr** in der Auszeit statt. Fritzl Weiß und Sabine Probst freuen sich und stehen mit Rat zur Seite, falls mal bei einer Handarbeit etwas nicht so klappen sollte. Und Zeit für eine genüssliche Tasse Kaffee bleibt auch.

Filmnachmittag – Kinozeit in der Auszeit

Unseren Kinonachmittag im Januar starten wir mit dem Film „**Marinette – Kämpferin. Fußballerin. Legende**“. Der Film erzählt die berührende und wahre Geschichte der Fußballerin Marinette Pichon. Ihr Weg von der Entdeckung im Kindesalter bis zum Erfolg ist geprägt von Entbehrungen, aber auch von unermüdlichem Einsatz und Talent. Es ist die Geschichte einer

außergewöhnlichen Frau, die ihren Platz in der Gesellschaft einfordert und niemals aufgibt.

Der Filmnachmittag ist am Freitag, 16. Januar, um 15 Uhr in der Auszeit.

Wandergruppe

Am **Mittwoch, den 21. Januar**, treffen wir uns **um 13.30 Uhr** am Markthaus/Kirchenseite zu einer gemütlichen Wanderung mit Einkehr. Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen. Weitere Informationen gibt es bei Ingeborg Habermeier, Telefon (08321) 6752961.

Musik und Tanz in der Auszeit

Am **Freitag, 23. Januar**, darf getanzt werden. Mit Schwung ins neue Jahr! Wolfgang Faltus unterhält, wie gewohnt, mit schwungvoller abwechslungsreicher Tanzmusik. Lust bekommen, dann sind sie bei uns richtig. Der

Tanznachmittag startet **um 16 Uhr in der Auszeit und endet um 18 Uhr**.

Mittagstisch

Das Gasthaus/Hotel DER LÖWE bietet von Dienstag bis Freitag einen Mittagstisch mit täglich wechselndem Gericht zu einem Preis von 9,90 Euro an. Sollte am Freitag eine größere Gruppe von Senioren und Seniorinnen zusammenkommen, werden gerne Tische für diese Gruppe zusammengestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe

Wir sind seit Mittwoch, 7. Januar, wieder für sie im Einsatz. Haben sie einen Arzttermin, müssen sie zur Physiotherapie, wollen sie zum Einkaufen, oder steht ein Friseur- oder Fußpflegebesuch an und sie haben niemanden der sie fahren kann.

Oder freuen sie sich einfach

mal über jemanden der einen Besuch bei Ihnen macht und etwas Zeit für sie mitbringt.

Fühlen sie sich unsicher, wenn sie alleine Spazierengehen und suchen dafür jemanden der sie begleitet.

Auch kleine Tätigkeiten, wie das Aufhängen eines Bildes, das Abnehmen und Aufhängen von Vorhängen oder das Aufbauen eines Regals können wir übernehmen.

Scheuen sie sich nicht bei uns anzurufen.

Die Kontaktdataen finden sie im extra Kästchen zur Nachbarschaftshilfe hier im Mitteilungsblatt.

Weitere Termine:

- ⌚ **Vorlesen am Vormittag**
– Montag, 26. Januar.
- ⌚ **Geselliger Schafkopf Treff**
– Dienstag, 27. Januar.
- ⌚ **Nachmittags Treff 65 +**
– Donnerstag, 29. Januar.

EINLADUNG

Zur Jahreshauptversammlung des Krankenunterstützungsverein Burgberg am **Freitag, 9. Januar 2026, um 19.00 Uhr** in der „**STUBEN BURGBERG**“ sind alle Mitglieder herzlichst eingeladen.



Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand Andreas Herz mit Bekanntgabe der Tagesordnung und Totengedenken
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Revisorenbericht
6. Aufnahme neuer Mitglieder
7. Neuwahlen
8. Vorausschau Vereinsjahr 2026
9. Wünsche und Anträge

Es lädt ein: Die Vorstandschaft
Gz. Andreas Herz, 1. Vorstand

Auf gute Nachbarschaft!



Freiwillige ehrenamtliche Helfer/innen unterstützen Sie, auch in Notfällen.

Fahrt zum Arzt, beim Einkauf, beim Spaziergang ...

Freiwillige ehrenamtliche handwerklich begabte Helfer geben Hilfestellung. Ab- und Aufhängen von Gardinen, Aufhängen eines Bildes ...

Ansprechpartnerinnen:

Frau Hüller Rathaus/Bürgerbüro, Telefon (08321) 67 22 12 und Karin Steinhoff – Einsatzleitung, Telefon (08321) 68087

Impressum „Mitteilungsblatt Burgberg“

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Verantwortlich für den amtlichen Teil i.S.d.P.: Gemeinde Burgberg, Grünenstraße 2, 87545 Burgberg

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Heisinger Straße 14, 87437 Kempten
Geschäftsführung: Thomas Huber
Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.: Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt
Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.
Erscheinungsweise: 14-tägig.

Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.
Das nächste Mitteilungsblatt Burgberg erscheint am Freitag, 23. Januar 2026.

Anfragen für Anzeigen bitte per E-Mail an clamprecht@allgaeu-anziegeblatt.de,
Anfragen für redaktionelle Beiträge bitte per E-Mail an gemeindeblatt@burgberg.de
Titelfoto: Kristina Meffert-Cleff

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Burgberg erscheint am Freitag, 23. Januar 2026.

Redaktionsschluss für die Ausgabe ist am Donnerstag, 15. Januar 2026, 20.00 Uhr.

Anzeigenschluss ist am Donnerstag, 15. Januar 2026, 16.00 Uhr.

Christbäume loben



Wieder einmal hat die Kirche St. Ulrich in Burgberg sehr schöne Christbäume erhalten. Da geht ein ganz großes „Vergelt's Gott“ an Armin Herz am Wustbach, der gleich mehrere schön gewachsene Bäumchen spendete.

Ein ganz großer Dank ergeht auch an die Gemeinde Burgberg mit dem Team vom Bauhof, die die Bäumchen fachgerecht fällten, herrichten und in der Kirche aufstellten. Damit aber nicht genug, er musste ja auch noch geschmückt werden und auch hier den Helfern, allen voran

Matthias Müller, Bernhard Gehring und Hilde Hansbauer ein großes „Vergelt's Gott“ für die herrlich geschmückten Christbäume. Natürlich gehörte auch der Aufbau der Krippe mit dazu.

Hierzu eine große Bitte: Wer es jetzt schon weiß, für das nächste Weihnachtsfest brauchen wir natürlich wieder eine Christbaumspende für unsere Kirche, so 5 bis 6 m hoch. Dann bitte an Bruno Wolf melden, Tel. (08321) 5652 oder Handy 0160 984 90 938. Die Pfarrei St. Ulrich würde sich sehr freuen.

Ein großes „Vergelt's Gott“ den Burgberger Sternsingern in 2026



Gott sei Dank waren bei zwar eisigen Temperaturen, aber trockenem Wetter wieder 10 Gruppen von Sternsingern erfolgreich an zwei Tagen unterwegs in Burgberg und in allen Filialen. Mit großem Engagement wurde der Segensgruß „Christus mansionem Benedicat“ was auch „Christus segne dieses Haus“ heißt, vom 4. bis 5. Januar 2026 in die Häuser gebracht.

An den Türen war dann der Segen Gottes „20*C+M+B+26“ mit Kreide oder mit Aufklebern sichtbar. Unter dem Leitwort: „Schule statt Fabrik – Sternsingern gegen Kinderarbeit“ in Bangladesch, erbrachte die diesjährige Aktion der Sternsinger wieder ein sehr gutes Spendenergebnis. Kinder in Not können dadurch auf der ganzen Welt unterstützt werden.



Allen Sternsingern gilt daher ein aufrichtiger Dank und auch allen Haushalten, die Geld und auch Süßigkeiten spendeten. „Vergelt's Gott“ auch den Begleitpersonen: Tim Baroke, Maria Felder,

Kathrin Glöggler, Hilde Hansbauer, Melanie Kneippler, Robert Körner, Evelyn Kramer, Sandra Ultes und Bruno Wolf. Nicht vergessen werden darf das Vorbereitungsteam Hilde Hansbauer, und Bruno Wolf

und auch die Damen in der Küche, Monika Bader und Barbara Besler, die im Pfarrheim an den beiden Tagen die hungrigen Sternsinger mit köstlichen Mahlzeiten beglückten.

Ein herzlicher Dank dafür. Am Montag vor Dreikönig sind unsere Sternsinger feierlich in die Kirche St. Ulrich mit eingezogen um gemeinsam den Heimholungs-Gottesdienst zu feiern.

MediCool Allgäu – KÄLTETHERAPIE NEU GEDACHT.

Persönlich. Innovativ. Nah.

Wir sind **Markus & Katrin Bauer** – und wir bringen eine der innovativsten Formen der modernen Kältetherapie zu euch ins Allgäu und direkt nach Burgberg.



Bekannt aus **RTL, Pro7 & Galileo** steht unser System für eine wissenschaftlich geprüfte, hochmoderne Anwendung auf medizinischem Niveau.

Unsere Anwendung besitzt eine **medizinische Zulassung** für die **begleitende Behandlung** orthopädischer und entzündlicher Beschwerden.

Wir dürfen und wollen keine Heilversprechen machen – aber viele unserer Kundinnen und Kunden berichten von **spürbarer Entlastung**, mehr **Beweglichkeit** und einem **besseren Allgemeinbefinden**.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt:
persönlich, herzlich, familiär – und immer individuell abgestimmt.

NEUGIERIG?

Lernt uns doch einfach unverbindlich kennen – der erste Test ist für euch immer kostenlos.

TELEFON: 0176 6340 6283
www.medicool-allgaeu.de

Wir freuen uns auf euch!

**Katrin & Markus Bauer –
MediCool Allgäu**



HERZ & WESCH

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:

- Bäder
- Heizungs- und Solaranlagen
- Kontrollierten Wohnraumlüftungen
- Koordination von Fremdgewerken

Moosweg 4 ≈ 87545 Burgberg ≈ ☎ 08321-609444,
Fax 08321-609445 ≈ info@herz-wesch.de ≈ www.herz-wesch.de

A GUETS NUIS JOHR!

2026 bringt viele neue Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt mit sich.

Wenn Sie sich einen klaren Überblick wünschen – sei es zu Wert, Verkaufsmöglichkeiten oder sinnvollen nächsten Schritten – berate ich Sie gerne unverbindlich und persönlich.

Ich freue mich, wenn ich Sie im neuen Jahr unterstützen darf.

Herzliche Grüße
Markus Eibeler



BEWERTUNG · BERATUNG · VERKAUF UND VERMIETUNG

Markus Eibeler · Unterortwang 5 · 87545 Burgberg
☎ 08321/87824 · 0151/44927099

www.bergblickimmobilien.de · info@bergblickimmobilien.de



ZAUBERHAFTES MADEIRA

SEHENSWÜRDIGKEITEN, HERRLICHE FLORA UND DER KARNEVAL

Wildromantische Berglandschaften, einsame Naturstrände, Grotten, vulkanischen Ursprungs, schroffe Küstenlinien, schmale Wasserkanäle und Dörfer wie aus einem Bilderbuch begeistern Besucher der Blumeninsel Madeira immer wieder aufs Neue. Dank der isolierten Lage im Atlantischen Ozean konnte sich die zu Portugal gehörende Insel ihre kulturelle Eigenständigkeit bewahren. Madeira wird von der Wärme des Golfstroms umspült und bietet ein ideales Klima für Wanderungen und Ausflüge in die traumhafte Landschaft. Erleben Sie Natur und Kultur auf der faszinierenden «Insel des ewigen Frühlings» zur Zeit des madeirischen Karnevals, der zu den schönsten und farbenprächtigsten in ganz Europa zählt.

AZ Leserreisen
SPEZIAL

www.az-leserreisen.de

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH |
Heisinger Str. 14 | 87437 Kempten
Tel. 0831/206-261 | az-leserreisen@azv.de

Reiseveranstalter: Mondial Tours MT SA,
CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers.;
Programm-, Flugzeiten-/Airlineränderungen sowie
Druckfehler vorbehalten; Bilder: AdobeStock ©
Kess16; pixabay © Markus-Kammermann

10. bis 17. Feb. 2026

ab € 1.950 p.P.

Änderungen vorbehalten!

Mediengruppe
**Allgäuer
Zeitung**